

COVID-19-Impfung Antikörper Test
TESTERGEBNIS

Ihr Testergebnis

Wie von Ihnen gewünscht haben wir Ihre Blutprobe auf **SARS-CoV-2 Anti-S1 IgG Antikörper** und **SARS-CoV-2 Anti-NP IgG Antikörper** untersucht, die eine Einschätzung des Immunstatus gegenüber dem Coronavirus ermöglichen können.

Bitte beachten Sie, dass ein Nachweis von Antikörpern weder auf eine gesicherte Immunität noch auf eine aktive Infektion hinweist. Um eine aktive Infektion mit dem Coronavirus zu diagnostizieren, bedarf es einem Rachenabstrich oder einer Speichelprobe, die auf das Genmaterial des Virus untersucht werden.

Es konnten keine Antikörper in Ihrer Probe nachgewiesen werden.

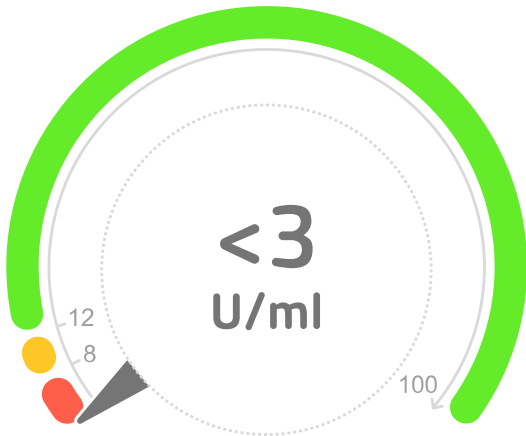
Ihr Test war **negativ** auf SARS-CoV-2 Anti-S1 IgG Antikörper.

Ihr Test war **negativ** auf SARS-CoV-2 Anti-NP IgG Antikörper.

Die Untersuchung im medizinischen Diagnostiklabor hat ergeben, dass sich **keine Antikörper** in Ihrem Blut befinden. Das kann darauf hindeuten, dass Sie bisher nicht mit dem Coronavirus in Kontakt gekommen sind oder eine Impfung bei Ihnen nicht oder noch nicht zur Bildung von Antikörpern geführt hat.

Bitte behalten Sie im Hinterkopf, dass ein Nachweis von Antikörpern erst nach zwei bis fünf Wochen nach einer Infektion mit dem Virus oder einer Impfung möglich ist.

Messergebnis SARS-CoV-2 Anti-S1 IgG Antikörper



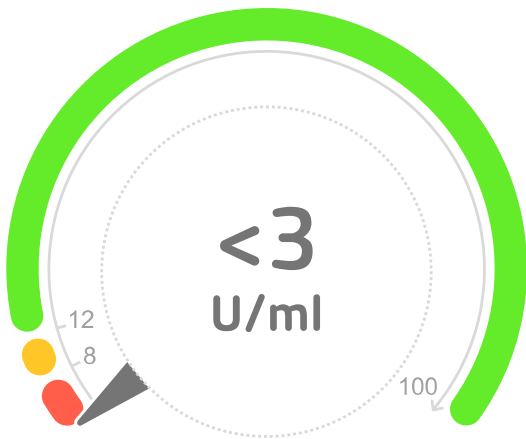
Ihr Testergebnis SARS-CoV-2 Anti-S1 IgG Antikörper

Die Konzentration von SARS-CoV-2 Anti-S1 IgG Antikörper im Blut wird in U/ml Blut gemessen. Die gemessene Konzentration an S1-Antikörper liegt bei Ihnen unterhalb des Messbereichs von 3 U/ml. Es konnten demnach keine S1-Antikörper nachgewiesen werden. Sollten Sie eine Impfung erhalten haben und der Wert niedrig sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

Hinweis: Die Konzentration der S1-Antikörper kann ebenfalls in der international einheitlich verwendeten Einheit IU (International Units) angegeben werden. Der Korrelationsfaktor liegt hierfür bei exakt 2,0. Das bedeutet: **1 U/ml Blut entspricht genau 2 IU/ml Blut**. Ihr Messwert liegt dementsprechend bei **<math>< 6</math> IU/ml**. Bei einem Wert von **6-15,9 IU/ml** ist die Wahrscheinlichkeit einer vergangenen Infektion sehr gering. Sollten Sie eine Impfung erhalten haben und der Wert in dem Bereich sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt. Bei einem Wert von **16,0 -24,0 IU/ml** handelt es sich um einen Grenzbereich, weswegen sich eine erneute Messung binnen einer Woche empfiehlt. Bei einem Wert größer als **24,0 IU/ml** haben Sie mit hoher Wahrscheinlichkeit schon eine Infektion durchgestanden oder erfolgreich eine Impfung erhalten.

Die Analyse der **SARS-CoV-2 Anti-S1 IgG** Antikörper dient dem Nachweis von humanen IgG-Antikörpern im Blut, die gegen die Anti-S1-Domäne des Spike-Proteins von SARS-CoV-2 (Severe-acute-respiratory-syndrome Coronavirus 2) gerichtet sind. Das Spike-Protein bedeckt die Oberfläche des SARS-CoV-2-Virus und ist für die Anheftung und das Eindringen in menschliche Zellen verantwortlich. Alle derzeit in der EU zugelassenen Impfstoffe nutzen das Spike-Protein, um das Immunsystem zu trainieren, dieses Virus zu erkennen und zu neutralisieren.

Messergebnis SARS-CoV-2 Anti-NP IgG Antikörper



Ihr Testergebnis SARS-CoV-2 Anti-NP IgG Antikörper

Die Konzentration von SARS-CoV-2 Anti-NP IgG Antikörper im Blut wird in U/ml Blut gemessen. Die gemessene Konzentration an NP-Antikörper liegt bei Ihnen unterhalb des Messbereichs. Es konnten keine Anti-NP Antikörper nachgewiesen werden.

Die Analyse der **SARS-CoV-2 Anti-NP IgG** Antikörper dient dem Nachweis von humanen IgG Antikörpern im Blut gegen das Nukleokapsidprotein (Anti-NP) von SARS-CoV-2. Das Nukleokapsidprotein bildet ein Kapsid, welches sich im Inneren des Coronavirus befindet. Es erlaubt die Bestätigung eines Erregerkontakts und unterstützt die Bestimmung des Immunstatus.

Ihr individueller Ergebnisbericht

Das Virus SARS-CoV-2 (Severe-acute-respiratory-syndrome Coronavirus 2) gehört der Familie der Coronaviren an und verursacht die grippeähnliche Erkrankung COVID-19. Im Dezember 2019 wurde das Virus erstmals entdeckt. Da es sich um ein neuartiges Virus handelt, liegen bislang keine offiziellen Leitlinien für eine Therapie vor. Eine Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus kann unbemerkt verlaufen oder geht mit leichten Erkältungssymptomen einher: Experten*innen können dahingehend schwer einschätzen, wie hoch die Dunkelziffer an unerkannten Fällen ist.

Daher empfehlen Institutionen wie das Helmholtz-Zentrum, sich auf Antikörper testen zu lassen. So können Forscher*innen nicht nur besser einschätzen, wie viele Menschen unerkannt an einer Corona-Infektion litten, sondern auch wie viele weitere Menschen sie möglicherweise angesteckt haben könnten. Ein Antikörper-Test ermöglicht, sich einen Überblick über die Verbreitung des Virus zu verschaffen.¹ Darüber hinaus kann ein Antikörper-Test hilfreich sein, die Immunisierung mittels einer Impfung zu überprüfen.

Ein positives Ergebnis bestätigt das Vorhandensein von spezifischen Antikörpern. Ein

negatives Ergebnis zeigt, dass in der Probe keine klinisch relevante Antikörperaktivität gegen den Erreger vorhanden ist, schließt jedoch eine frische Infektion nicht aus.

In Ihrem Blut wurden keine Antikörper nachgewiesen. Was bedeutet das?

Sofern in Ihrer Blutprobe keine Antikörper nachgewiesen werden konnten, können folgende Ursachen vorliegen:

- + Für Ihren Körper ist noch nicht ausreichend Zeit seit der Impfung vergangen, um Antikörper zu bilden.
- + Eine Impfung hat bei Ihnen nicht zur Bildung von Antikörpern geführt.
- + Sie sind mit dem Virus nicht in Kontakt gekommen.
- + Sie befinden sich in einem frühen Infektionsstadium.

Beachten Sie, dass Antikörper frühestens 14-21 Tage nach einer Infektion oder Impfung gemessen werden können. Möglicherweise ist es sinnvoll den Test in etwa 10-14 Tagen zu wiederholen. Sollten sich nach einer Impfung keine Antikörper bilden, holen Sie sich ärztlichen Rat ein. Eine weitere Impfung mit einem anderen Impfstofftyp oder eine Behandlung z.B. mit Interleukinen wäre zu diskutieren.

Haben Sie Symptome?

Wenn Sie Erkältungs- oder Grippe-Symptome wie trockenen Husten, Atembeschwerden und Fieber haben oder hatten, sollten Sie sich also auch trotz negativem Ergebnis in **häusliche Quarantäne** begeben. Bei einem solchen starken Verdacht bietet es sich an, einen PCR-Test zu machen.

Der cerascreen® Coronavirus Test misst mithilfe der PCR-Methode (polymerase chain-reaction, PCR), ob sich Genmaterial des Erregers SARS-CoV-2 im Abstrich aus Ihrem Rachen befindet. Die PCR-Methode gilt aktuell als Goldstandard-Verfahren und damit als verlässlichste Methode in der Diagnostik von COVID-19.

Wie sollte ich mich nun verhalten?

Bitte setzen Sie die folgenden Punkte so gut es geht um, um die Gesundheit von Ihnen und Ihrer Mitmenschen nicht zu gefährden.^{2, 3}

- + Betreiben Sie "Social Distancing": Meiden Sie direkte Kontakte und verlassen Sie Ihr Haus so wenig wie möglich und nur zu nötigen Dingen wie Einkaufen, Arbeit oder Notfälle.
- + Wenn Sie an Vorerkrankungen leiden oder zu den Risikogruppen zählen, bleiben Sie zu Hause! Suchen Sie sich Unterstützung für Einkäufe und Besorgungen.
- + Halten Sie einen Sicherheitsabstand von 1,5 bis 2 Metern zu anderen Menschen ein.

- + Versuchen Sie, öffentliche Verkehrsmittel zu meiden.
- + Fassen Sie beim Einkaufen nur die Artikel an, die Sie wirklich kaufen wollen.
- + Fassen Sie sich nicht ins Gesicht oder in die Augen, nachdem Sie draußen waren.
- + Halten Sie Ihre sozialen Kontakte gering. Das heißt: Treffen Sie draußen nicht mehr als eine Person, die nicht Ihrem Haushalt angehört.
- + Waschen Sie sich regelmäßig Ihre Hände mit Seife für mind. 20 Sekunden und desinfizieren Sie sie bei Bedarf - besonders, nachdem Sie draußen waren.
- + Lüften Sie alle Räume regelmäßig.
- + Benutzen Sie Desinfektionsmittel mit den Bezeichnungen: begrenzt viruzid, begrenzt viruzid PLUS oder viruzid.
- + Wenn Sie einen Mundschutz benutzen, halten Sie trotzdem Abstand zu Ihren Mitmenschen und achten auf die Hygiene-Regeln.
- + Informieren Sie sich über neue Entwicklungen und Empfehlungen stets bei offiziellen Behörden und Fachgesellschaften wie dem Bundesgesundheitsministerium oder dem Robert-Koch-Institut. In den sozialen Medien häufen sich zunehmend Falschmeldungen, die zu Unruhe und Verwirrung führen können.

Achten Sie auf eine richtige Hygiene beim Husten und Niesen:

- + Halten Sie mindestens einen Meter Abstand zu anderen Personen.
- + Entsorgen Sie die Einwegtaschentücher nach Benutzung.
- + Waschen Sie Stofftaschentücher nach Benutzung bei mind. 60 Grad Celsius.
- + Niesen und Husten Sie in die Armbeuge, sodass Mund und Nase vollkommen bedeckt sind.

Die Verbraucherzentrale weist darauf hin, dass Nahrungsergänzungsmittel nicht helfen können, sich vor einer Infektion mit dem Coronavirus zu schützen. Dennoch sollten Sie darauf achten, Ihre Immunabwehr aufrechtzuerhalten.⁴ Weitere Informationen erhalten Sie in unserem [Gesundheitsportal](#).

Mehr Auswahl an Produkten

cerascreen unterstützt mit seiner Bandbreite an Produkten Menschen auf Ihrem Weg, Ihre Gesundheit ganzheitlich zu unterstützen. Mit mehr als 40 Selbsttests, qualitativ hochwertigen Nahrungsergänzungsmitteln und Coachings mit individueller Betreuung helfen wir Ihnen, Ursachen und Lösungen für Ihre Fragen rund um Ihre Gesundheit zu finden.

Immunsystem stärken

- + **das Test-Bundle für das Immunsystem**
- + Vitamin D Test + Mineralstoff Test
- + hilft Ihnen dabei, Ihre Nährstoffversorgung zu überprüfen
- + Testen Sie jetzt!

[Zum Produkt →](#)



Schutzschild - Immunkomplex mit Echinacea vegan - 120 Kapseln

- + **Ihr Schutzschild aus Pflanzenstoffen und Nährstoffen**
- + **Dosierung:** 80mg Vitamin C, 15mg Zink, 100mcg Selen & 15mg L-Histidin pro Tagesdosis
- + **Zutaten:** 36,8% Purpursonnenhutkrautpulver (Echinacea purpurea), Kalmegehblattextrakt 10:1, Überzugsmittel: Hydroxypropylmethylcellulose (pflanzliche Kapselhülle), Reismehl, Hagebuttenfruchtextrakt 50:1 (enthält 45% Vitamin C), Zinkbisglycinat, L-Selenomethionin, L-Histidin.
- + **Merkmale:** vegan, tierversuchsfrei & ohne künstliche Zusätze
- + **Preis:** 18,99€

[Zum Produkt →](#)



Immun Bundle - Vitamin D, Minerals & Antioxidantien

- + **das Rundumpaket für Ihr Immunsystem**
- + **Inhalt:** Vitamin D3K2-Tropfen, Essentials Minerals & Essentials Antioxidants
- + **Zutaten:** ausgewählte Produkte mit hochwertigen Zutaten für Ihr Immunsystem
- + **Darreichung:** Tropfen & Kapseln
- + **Merkmale:** hochwertig & wirksam
- + **Preis:** 57,90€ (67,41)

[Zum Produkt →](#)



[HIER KLICKEN für mehr Auswahl!](#)



Haben Sie Fragen?

Vereinbaren Sie noch heute Ihr persönliches, kostenfreies Gesundheitscoaching mit einer unserer Ernährungswissenschaftlerinnen.

[Jetzt buchen](#)



Ihre Meinung zählt!

Liebe Kund*innen,
wir von cerascreen® möchten gemeinsam mit Ihnen bestmöglich Ihre Gesundheit schützen. Um Sie weiterhin kompetent zu betreuen und um spezifischer auf Ihre Wünsche und besonders auf Ihre Gesundheit eingehen zu können, freuen wir uns über Ihr Feedback. Vielen Dank im Voraus für Ihre Anregungen!

[Hier zur Umfrage!](#)

Häufig gestellte Fragen

Was ist COVID-19? _____ ^

Die Infektionskrankheit, ausgelöst durch das Coronavirus SARS-CoV-2, nennt sich COVID-19. Am 30. Januar 2020 hat die Weltgesundheitsorganisation COVID-19 zu einer ernstzunehmenden Erkrankung berufen. Die Infektionskrankheit COVID-19 betrifft vor allem die Lungen, kann sich in einem kritischen Zustand aber auf sämtliche Organe ausbreiten.⁵

Wie steckt man sich mit dem Coronavirus an? _____ ^

Die Ansteckung erfolgt durch eine Tröpfcheninfektion: Der Erreger gelangt in Tropfenform über Speichel, Schleim oder die Luft in die Atemwege. Ob eine Infektion über die Bindehaut des Auges oder eine Schmierinfektion durch Kontakt mit kontaminierten Oberflächen (zum Beispiel Türgriffen) besteht, konnte noch nicht nachgewiesen werden.^{5, 6}

Wer gehört zur Risikogruppe? _____ ^

Jeder kann sich mit COVID-19 anstecken. Einige Menschen gehören allerdings zur Risikogruppe für einen schweren Krankheitsverlauf. Über die Hälfte der Corona-Patienten*innen, bei denen es zu einem schweren Verlauf kommt, leiden bereits an Vorerkrankungen oder befinden sich in einem hohen Alter. Zu den relevanten Vorerkrankungen zählen Diabetes mellitus, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Lebererkrankungen, Lungenerkrankungen und Krebs.

Dem aktuellen Erkenntnisstand zufolge gehören schwangere Frauen, ungeborene Kinder, Neugeborene und Kinder unter 15 nicht zur Risikogruppe. Dennoch sollten sie sich, wie alle Menschen, ebenfalls an die oben beschriebenen Regeln halten.^{7, 8}

Welche Länder sind Risikogebiete? _____ ^

Das Robert-Koch-Institut listet folgende Länder auf: Ägypten, Frankreich, Iran, Italien, die Niederlande, Österreich, Schweiz, Spanien, Südkorea, Großbritannien, Nordirland und die USA.

Welche Symptome treten bei einer Infektion auf? _____ ^

Die Inkubationszeit, der Zeitraum von der Ansteckung bis zum Ausbruch der Symptome, kann sich auf bis zu 14 Tage belaufen. Im Mittel verspüren die Patienten*innen die ersten Symptome nach 5 bis 6 Tagen. Die Leitsymptome sind Fieber, trockener Husten,

Atemnot und Muskelschmerzen. In einigen Fällen traten auch Durchfall und Kopfschmerzen auf.[7], [11]

Wie verläuft die Erkrankung? _____ ^

COVID-19 kann drei unterschiedliche Verläufe annehmen: Die milde Variante kann mit leichten Erkältungssymptomen bis zu einer schwachen Lungenentzündung einhergehen. In einigen Fällen besteht das Risiko einer Atemnot. Bei Patienten*innen im kritischen Zustand können Atemnot, Organversagen und eine Blutvergiftung die Folge sein. Doch vermutlich sind nur 5 Prozent aller Erkrankten von einem solchen schweren Verlauf betroffen.⁵⁻⁷

Wie lange dauert der Genesungsprozess? _____ ^

Bei einem milden Verlauf kann die Infektion bis zu zwei Wochen andauern, bei einem schweren hingegen bis zu sechs Wochen.⁸

Was versteht man unter Herdenimmunität? _____ ^

Die Herdenimmunität beschreibt den Zustand, wenn ein Großteil der Bevölkerung eine Immunität gegen einen bestimmten Erreger aufgebaut hat - sei es durch eine abgelaufene Infektion oder Impfung. Dadurch können weitere Ausbreitungen eines Virus eingedämmt werden und mehr Menschen in der Bevölkerung vor einer Ansteckung geschützt werden.

Zurzeit ist es noch unklar, ob eine Herdenimmunität in Deutschland funktioniert und wie man sie unter Kontrolle bringen kann.



Wenn Sie noch Fragen zu Ihrem Ergebnis haben, dann zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.

0385/48592233
(Mo.- Fr. 09:00 - 16:00 Uhr)
oder per Mail über:
fragen@cerascreen.de

Wir lassen Sie mit Ihrem Ergebnis nicht allein und unterstützen Sie auf Ihrem Weg in ein beschwerdefreies Leben. Ihr cerascreen Team

Literatur

¹ „Helmholtz-COVID-19-Papier_02.pdf“. Zugegriffen: Apr. 15, 2020. [Online]. Verfügbar unter: https://www.helmholtz.de/fileadmin/user_upload/01_forschung/Helmholtz-COVID-19-Papier_02.pdf.

- ² K. K.-W. To u. a., „Temporal profiles of viral load in posterior oropharyngeal saliva samples and serum antibody responses during infection by SARS-CoV-2: an observational cohort study“, *Lancet Infect. Dis.*, März 2020, doi: 10.1016/S1473-3099(20)30196-1.
- ³ S. A. Lauer u. a., „The Incubation Period of Coronavirus Disease 2019 (COVID-19) From Publicly Reported Confirmed Cases: Estimation and Application“, *Ann. Intern. Med.*, März 2020, doi: 10.7326/M20-0504.
- ⁴ J. M. Woof und M. A. Kerr, „The function of immunoglobulin A in immunity“, *J. Pathol.*, Bd. 208, Nr. 2, S. 270–282, Jan. 2006, doi: 10.1002/path.1877.
- ⁵ „Diagnosis and Treatment Protocol for Novel Coronavirus Pneumonia Trial Version 7“, S. 17.
- ⁶ M. Cascella, M. Rajnik, A. Cuomo, S. C. Dulebohn, und R. Di Napoli, „Features, Evaluation and Treatment Coronavirus (COVID-19)“, in *StatPearls, Treasure Island (FL): StatPearls Publishing, 2020.*
- ⁷ F. He, Y. Deng, und W. Li, „Coronavirus disease 2019: What we know?“, *J. Med. Virol.*, Bd. n/a, Nr. n/a, doi: 10.1002/jmv.25766.
- ⁸ Robert-Koch-Institut, „Coronavirus SARS-CoV-2 - SARS-CoV-2 Steckbrief zur Coronavirus-Krankheit-2019 (COVID-19)“.
https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Steckbrief.html (zugegriffen März 31, 2020).
- ⁹ S. Kluge, U. Janssens, T. Welte, S. Weber-Carstens, G. Marx, und C. Karagiannidis, „Empfehlungen zur intensivmedizinischen Therapie von Patienten mit COVID-19“, *Med. Klin. - Intensivmed. Notfallmedizin*, März 2020, doi: 10.1007/s00063-020-00674-3.
- ¹⁰ Robert Koch-Institut, „COVID-19: Fallzahlen in Deutschland und weltweit“. Apr. 09, 2020, [Online]. Verfügbar unter:
https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Fallzahlen.html.
- ¹¹ Robert Koch-Institut, „COVID-19: Internationale Risikogebiete“. Apr. 07, 2020, [Online]. Verfügbar unter:
https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html.
- ¹² D. Ä. G. Ärzteblatt Redaktion Deutsches, „Therapie von COVID-19 – erste klinische Studien mit verschiedenen Wirkstoffen“, *Deutsches Ärzteblatt*, März 27, 2020.
<https://www.aerzteblatt.de/archiv/213150/Therapie-von-COVID-19-erste-klinische-Studien-mit-verschiedenen-Wirkstoffen> (zugegriffen März 31, 2020).

¹³ „Psyrembel Online | Immunglobulin G“.

<https://www.psyrembel.de/Immunglobulin%20G/K0AJC/doc/> (zugegriffen Apr. 15, 2020).